

› Zweigbibliothek Medizin
Albert-Schweitzer-Campus 1
Gebäude A11
48149 Münster
Tel.: +49 251 83-58560
info.zbmed@uni-muenster.de



› Auskunft und Kurse

Jedes Jahr beantworten die BibliotheksmitarbeiterInnen rund 20.000 Nutzerfragen. Auf diese Art und Weise sind seit 1993 über 477.000 Auskünfte zusammen gekommen. Das Auffinden verstellter Bücher oder ad-hoc-Suchen in Spezialdatenbanken sind nur zwei Beispiele für die vielen Herausforderungen an der Infotheke.

25 Generationen von Medizinstudierenden (gleich 100 Semesterkohorten) sind bisher in den Genuss von Bibliotheksschulungen gekommen - neben zahlreichen Ärzten, Forschern und Pflegekräften. Insgesamt wurden so bisher 28.332 Teilnehmer in 2.736 Kursen geschult wie z.B. »Einführung in die Bibliotheksbenutzung«, »Effektive Literatursuche mit PubMed«, »Evidenz-basierte Medizin für Dummies« oder »Korrekte Zitieren und Plagiat-vermeidung«. Wenn Sie keine Zeit haben, für die Schulungen in die Bibliothek zu kommen, machen die ZB Med-Mitarbeiter auch gerne Hausbesuche bei Ihnen.



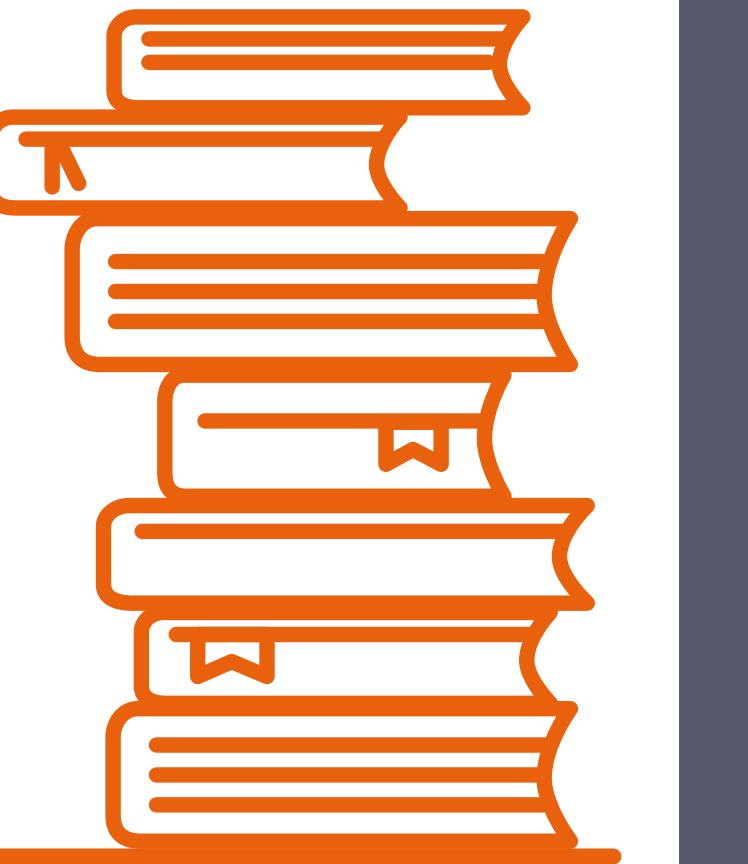
› Besucher

Die Nutzung der Bibliothek nimmt seit Jahren stetig zu. Während 1994 noch 111.500 Besucher verzeichnet wurden, so kamen 2017 bereits 196.500. Was ist das Geheimnis ständig steigender Nutzerzahlen?

Die Bibliothek ist klein, man kennt sich. Nach sechs Jahren Studium ist einem alles sehr vertraut. Lange Öffnungszeiten, viele Arbeitsplätze und freundliche MitarbeiterInnen tun ihr Übriges. Ein oft gehörter Kommentar ist: »Ich fühle mich in der Bibliothek so wohl, sie ist mittlerweile mein zweites Zuhause geworden.«

Der hervorragende Nutzerkontakt und ständige Verbesserungen sind Teil der Bibliotheks-DNA. So wurden im Laufe der Zeit mehr Arbeitsplätze eingerichtet (aus ursprünglich 150 wurden 350, eine Erweiterung auf 450 ist in Planung), ein Bistro kam hinzu sowie Gruppen- und Einzelarbeitsplätze. Die Öffnungszeiten wurden erst vor kurzem auf 112 Stunden erweitert (Mo-So 8-24 Uhr) und eine Tischtennisplatte wurde aufgestellt. Ein Beirat, in dem jedes Semester vertreten ist, berät und unterstützt die ZB Med seit über 10 Jahren bei diesen Veränderungen.





1.298.753
ausgeliehene
Bücher

› 25 Jahre ULB Medizin

Jahr für Jahr steigende Nutzerzahlen, regelmäßig erste Plätze beim Hochschulranking des CHE - die Zweigbibliothek Medizin (ZB Med) der Universitäts- und Landesbibliothek Münster blickt auf 25 erfolgreiche Jahre ihres Bestehens zurück, in denen sie Millionen Literaturwünsche von Angehörigen der Medizinischen Fakultät, UKM-Beschäftigten und interessierten Bürgern erfüllt hat.

› Ausleihe

In dieser Zeit wurden insgesamt knapp 1,3 Mio. Bücher ausgeliehen. Studierende und Wissenschaftler brauchten sich keine Bücher mehr zu kaufen, sondern konnten sich voll und ganz auf den umfassenden Bestand der Bibliothek verlassen. Die ZB Med hat damit ihren Nutzern über 50 Mio. € eingespart.

Doch die Bibliothek verleiht nicht nur gedruckte Bücher: Der Service »easystudium« versorgt alle Studierenden der Vorklinik mit Tablet-Computern, die vollgepackt sind mit E-Books und Anatomie-Apps. Die Tablets stehen bis zum Physikum zur Verfügung - das ist europaweit einmalig.



225.732.853
heruntergeladene
Seiten

› Online-Medien

In den Anfangsjahren diente die Bibliothek als Speicherort für die Zeitschriften der Institute und Kliniken. Viele Einrichtungen waren froh, ihre Bestände nun zentralisiert und professionell verwaltet zu wissen. Mit dem Aufkommen von e-Journals wurden gedruckte Zeitschriften immer seltener benutzt. Die ZB Med förderte diesen Trend durch ein immer umfangreicheres Angebot von e-Journals. Anfang 2007 war es dann soweit: Als eine der ersten Bibliotheken in Deutschland stellte die ZB Med ihren Bestand komplett auf elektronische Journale um. Die Nutzung elektronischer Zeitschriften beträgt Jahr für Jahr rund 1,2 Millionen Zugriffe - dies entspricht etwa 1.000 Artikel pro Wissenschaftler pro Jahr. Mehr kann man wohl kaum lesen.

Jedes Jahr werden zudem rund 20 Mio. E-Book-Seiten heruntergeladen - das entspricht eine Seite alle 2,5 Sekunden. Die Bibliothek verfügt mit den aktuellen Titeln von Elsevier, Lippincott, MWV, Schattauer, Springer, Thieme u.a. Verlagen über ein umfangreiches Online-Angebot.

Bis heute kamen so 225 Mio. Seiten aus Fachartikeln und Büchern zusammen. Dies entspricht einem Stapel von 22 km Höhe. Aktuell hat man im Hochschulnetz der WWU Online-Zugriff auf über 5.000 medizinische Fachzeitschriften und 25.000 Fachbücher.



147.332
bestellte
Fernleihen

› Fernleihe und Rapidoc

Die Fernleihe besorgt Aufsätze aus Zeitschriften, die es nicht in Münster gibt. Die Lieferung dauert allerdings 1-2 Wochen. 1999 gründete die ZB Med das Portal der Expressseiten Rapidoc. Dieser Dienst lieferte 75% der bestellten Artikel innerhalb von 7 Stunden. Zurzeit besitzt die 90 aktiven Rapidoc-Kunden, davon 7 Doktoranden. Die Kosten der Artikelbestellungen werden von der Bibliothek übernommen - allerdings nur für Dozenten und Doktoranden der Medizinischen Fakultät.

Rapidoc ist zweifellos eine Erfolgsgeschichte, wie die zahlreichen Zuschriften beweisen:

»Vielen Dank für die schnelle und einfache
Schnelle Service!«
(Oberarzt, Institut für Klinische Radiologie)

»Many thanks. Your service is amazing
professional work. Congratulations.
(Oberarzt, Klinik für Pädiatologie)

»Sehr gut und extrem schnell!!! Vielen Dank!
(Stellvertreter der Klinik für Kinder- und Jugendärzte, Klinik für Urologie, Hand- und Wiederherstellungschirurgie)